



Protokoll der Bereichsversammlung Pool vom 18.03.01 in Steinhausen

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten des BLVN
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Bericht des Präsidenten zur allgemeinen Lage POOL
6. Schriftlicher Antrag des Präsidiums
7. Kommissarische Einsetzung von:
 1. Vorsitzendem Bereich Pool – Bernd Schubert
 - Landesjugendwart Pool – Diether Rüthemann
8. Wahl der Delegierten zur Jahreshauptversammlung des BLVN (1.07.2001)
9. Schriftliche Anträge
10. Verschiedenes

Gäste: Wolfgang Tanke (Vorsitzender und Jugendwart Bereich Karambol)

Beginn: ca. 14.45Uhr

Ende: ca. 19.00Uhr

Top 1:

Der Präsident des BLVN, Herr Jan-Peter Nakaten eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden. Durch den Rücktritt des bisherigen 1.Vorsitzenden des Bereiches Pool, Herrn Wolfgang Doering, wurde die Einladung, Eröffnung und Leitung dieser Bereichsversammlung vom Präsidenten BLVN übernommen.

Top 2:

Die Tagesordnung wurde auf Antrag von Herrn Jan-Peter Nakaten um einen Tagesordnungspunkt erweitert. Unter dem Punkt 5.a) wurde der Bericht des Jugendwartes Karambol zu den durchgeführten Sichtungslehrgängen im Bereich Pool einstimmig aufgenommen.

Top 3:

Im Anschluss an die Genehmigung der Tagesordnung ist die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder anhand der Anwesenheitsliste überprüft worden. Es waren 16 Vereine mit insgesamt 61 Stimmen anwesend.

Top 4:

Der Präsident des BLVN erklärte damit die Versammlung für Beschlussfähig.



Top 5:

Herr Nakaten erläuterte zunächst die Situation im Bereich Pool, die sich durch einige Veränderungen im letzten Jahr ergeben hat:

- Im Bezirksverband Weserbergland konnte nach langem eine Kassenprüfung beim ehemaligen Bezirkssportwart, Stefan Schliwa, durchgeführt werden. Die Kassenprüfung ergab keine Unstimmigkeiten. Bis auf einige Widersprüche von Vereinen zu den im letzten Jahr erfolgten Abrechnungen ist dieser Vorgang abgeschlossen.
- Neuer Bezirkssportwart im Bezirksverband Weserbergland nach dem Rücktritt von Anke Liepelt ist Mike Becker vom PBSV Vienenburg.
- Der bisherige 1.Vorsitzende des Bereiches Pool, Herr Wolfgang Doering ist überraschend von seinem Amt zurückgetreten. Dadurch muss nun ein/e neuer Vorsitzende/r kommissarisch bis zum Ende der Amtsperiode (noch 2 Jahre) eingesetzt werden. Herr Nakaten gab an, auf namentlichen Vorschlag eine Person durch die anwesenden Stimmberechtigten unter dem Top 7 einsetzen zu lassen.

In diesem Zusammenhang kritisierte er die bisherigen Praxis von gewählten Vertretern, die Ausübung ihrer Ämter nur all zu oft vorzeitig und mit negativen Auswirkungen auf den Spielbetrieb einzustellen.

- Ab der kommenden Saison 2001/2002 wird Uwe Okrongli (Vizepräsident) das Passwesen komplett für alle Bezirke übernehmen. Ein Spieler ist somit erst Einsatzberechtigt, wenn er den Spielerpass in den Händen hält und der zuständige Bezirkssportwart die Mitteilung über die Passvergabe erhalten hat. Herr Okrongli nannte als Ziel, eine Spielberechtigung durch Zusendung des ausgestellten Passes innerhalb von zwei Wochen erteilen zu können. Mit diesem Verfahren soll der mehrfach ausgeübten Praxis, Spieler „mal eben schnell“ in eine Mannschaft zu holen, ein Riegel vorgeschoben werden.
- Ein weiterer Punkt, den Herr Nakaten ansprach, war die Kritik der Senioren bei der letzten LM-Senioren am Austragungsort Galeria Bremen. Das Tischmaterial, wie auch das Umfeld waren, laut Aussage der Senioren einer LM nicht angemessen. Obwohl sich im Vorfeld der LM bei einer Begutachtung des Austragungsortes für Herrn Nakaten keine Mängel finden ließen, will er die Kritik aufgreifen und künftig genauer kontrollieren.
- Für den Jugendbereich kündigte Herr Nakaten an, DM -,500 an Fördergeldern für die LM den Jugendwettkämpfen auf der DM zur Verfügung zu stellen. Den Platzierten ab dem dritten Platz der Jugend-LM werden Medaillen oder Urkunden ausgehändigt, um ihre Leistung zu honorieren.



Mitglied der Deutschen Billard Union e. V., des Landessportbundes e. V. und des Deutschen Sportbundes e. V.

- Im Erwachsenenbereich wurden auf der letzten LM keine Medaillen, sondern nur Sportförderpreise überreicht.
- Im sportlichen Bereich konnte Herr Nakaten die Teilnehmer an der diesjährigen DM vorstellen. Der BLVN hat im Bereich Pool eine Quote von 28 möglichen Teilnehmern genannt bekommen. Herr Nakaten verlas die Liste der Teilnehmer, nachdem er die Qualifizierungen der diesjährigen LM bekannt gegeben hatte.

Top 5.a):

- Unter dem Top 5a), der durch Antrag von Herrn Nakaten mit in die Tagesordnung aufgenommen wurde, stellte nun der Jugendwart des Bereiches Karambol, Herr Wolfgang Tanke, die in den letzten Monaten durchgeführten Sichtungslehrgänge vor. Er erläuterte die im Vorfeld durchgeführten Tätigkeiten (Termine, Räumlichkeiten, etc.). Herr Tanke dankte den nicht anwesenden Lehrgangstrainern (Michael Schmidt, Jens Timmerman und Christian Musmann) sowie auch den beteiligten Vereinen für ihre Unterstützung. Sofern es die finanzielle Lage erlaubt, und weiterhin Interesse besteht, möchte Herr Tanke diese Lehrgänge auch Zukunft weiter anbieten.
- Im Nachsatz zu den Ausführungen von Herrn Tanke, danke auch der Präsident des BLVN dem Jugendwart für seinen Ansatz zur Förderung des Jugendbereiches Pool. Jedoch hatte er auch klarzustellen, das die bisherigen aufgelaufenen Kosten (ca. DM -,5500) so nicht weiter aus der Verbandskasse getragen werden können, da vom LSB nur insgesamt DM -,8000 dem BLVN zur Verfügung gestellt werden. Bei einer regelmäßigen Fortsetzung dieser Lehrgänge müssen daher andere „Kostenträger“ gefunden werden. Künftig sollte durch die Ausbildung von C-Lizens-Trainern eine effektive Jugendarbeit, auch unter der Berücksichtigung der dadurch besseren Fördermöglichkeiten über den LSB angestrebt werden.

Top 6:

Vom Präsidenten des BLVN wurde ein Antrag zur Abstimmung über eine auf der JHV 1999 beschlossene Satzungsänderung des §22 in der Satzung des BLVN auf Betreiben des zuständigen Amtsgerichtes nochmals vorgelegt. Er bat die anwesenden Stimmberechtigten um die Abstimmung zur Änderung des Paragraphen.

Der Antrag wurde mit einer Enthaltung und 60Ja-Stimmen angenommen.



Top 7:

Unter dem Tagesordnungspunkt 7 stellte Herr Nakaten zwei neue, kommissarisch einzusetzende Vertreter der Ämter des 1.Vorsitzenden und des Jugendwartes vor.

Für den 1.Vorsitzenden: Bernd Schubert (PBC Braunschweig)

Für den Jugendwart: Dieter Rüthemann

Herr Nakaten bat nach der Vorstellung der beiden Personen um die Abstimmung über die Einsetzung der genannten Personen:

Ergebnis:

Bernd Schubert: 60 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, keine Enthaltung

Diether Rüthemann: 59 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

Im Anschluss an diese Abstimmung übergab Herr Nakaten die Leitung der Versammlung an den neuen Bereichsvorsitzenden, Herrn Bernd Schubert.

Sowohl Herr Schubert, als auch Herr Rüthemann äußerten sich zuversichtlich zu ihren neuen Ämtern. Herr Schubert bat die Vereine um ihre Mithilfe, was die Arbeit im Bereichsvorstand Pool betrifft. Er vertrat die Ansicht, das es nicht ausreichend ist, nur Kritik zu äußern. Jeder der Kritik äußert, sollte auch in der Lage sein, Verbesserungsvorschläge zu benennen oder Lösungen aufzuzeigen. Denn nur gemeinsam kann der Billardsport vorangebracht werden.

Top 8:

Wie in jedem Jahr sind die Wahlen der Delegierten zur JHV des BLVN durchzuführen. Die Delegierten stellten sich alle selbst zur Wahl, nachdem die Abstimmungsmodalitäten einer JHV (60 Stimmen für den Bereich Pool; 1 Delegierter kann maximal 10 Stimmen auf sich vereinen) kurz erläutert wurden. Die Delegierten sind im folgenden namentlich aufgeführt:

Dirk Werner, Waterloostr. 2a, 31758 Hameln

Michael Prätz, Mühlenweg 42, 38479 Tappenbeck

Christian Werner, Klausenerstraße 2, 38444 Wolfsburg

Stephan Bürger, Eschenweg 7, 37412 Herzberg

Birgit Delbressine-Kubbutat Loogenweg 41, 26345 Bockhorn

Ralf Kubbutat Loogenweg 41, 26345 Bockhorn

Stephan Cassens, Anton-Bruckner-Str. 11c, 26721 Emden

Detlef Mattern, Dannenkamp 13, 21727 Estorf-Gräpel

Dieter Rüthemann, Loyerbergerstr. 81, 26180 Rastede

Denise Krause, Großer Damm 17, 21702 Ahlerstedt



Top 9:

Bis zum gestellten Datum ist bei Herrn Nakaten nur ein schriftlicher Antrag eingegangen. Der Antrag kommt von der Mannschaft des PBC Braunschweig, und ist an den Bereichsvorstand Pool gerichtet. Er betrifft die Erteilung eines Bußgeldes nach SO durch den Sportwart des Bezirkes Weserbergland.

Bedingt durch den bis jetzt fehlenden Bereichsvorstand, sah sich Herr Nakaten nicht in der Lage, diesen Antrag zu bescheiden und reicht diesen Antrag an die Hauptausschuss-Sitzung weiter.

Top 10:

Unter diesem Top gab es im wesentlichen zwei Themen. Zum einen wurde als Kritik am Ligaspielbetrieb geäußert, das es kein Handyverbot gibt, und daher doch in die SO mit aufzunehmen sei. Dazu entgegnete Herr Nakaten, das der BLVN keine rechtliche Handhabe hat und nur der Betreiber eines Spiellokals oder ein Verein mit Hausrecht (Vereinsheim) ein solches Verbot an Spieltagen aussprechen kann.

Zum anderen ist Kritik über Mannschaftsspieltage mit vier Mannschaften vorgebracht worden, diese nicht mehr, aufgrund der langen Dauer, an vier Tischen auszutragen. Herr Nakaten und Herr Schubert entgegneten, das dieses in der Spielplanerstellung zum Teil berücksichtigt wird.

Wird ein Spieltag jedoch, trotz weiterer vorhandener Möglichkeiten, nur an vier Tischen ausgetragen, so ist der austragende Verein gefordert, diese im Vorfeld eines Spieltages zu klären. Gegebenenfalls muss der Spieltag unter Rücksprache zeitlich vorverlegt werden.

In einer weiteren Diskussion zur Ausbildung von F-Lizenz-Trainern äußerten mehrere Anwesende den Wunsch, mehr über die Ausbildung zu erfahren. Der LSB schreibt eine Ausbildung von 120 Stunden Theorie und 120 Stunden Praxis vor. Sowohl die theoretische als auch die Praktische Ausbildung kann nach den Worten von Herrn Nakaten durch den BLVN abgedeckt werden. Der Bereichsvorsitzende erklärte sich bereit, Informationen hierzu zusammen zu tragen und den interessierten Mitgliedern aus den anwesenden Vereinen zukommen zu lassen.



Billard - Landesverband Niedersachsen e. V.



Mitglied der Deutschen Billard Union e. V., des Landessportbundes e. V. und des Deutschen Sportbundes e. V.

Die interessierten Mitglieder im einzelnen sind:

Michael Prätz, Mühlenweg 42, 38479 Tappenbeck
Ralf Kubbutat Loogenweg 41, 26345 Bockhorn
Stephan Cassens, Anton-Bruckner-Str. 11c, 26721 Emden
Denise Krause, Großer Damm 17, 21702 Ahlerstedt

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, danke der 1.Vorsitzende den Anwesenden für ihr erscheinen und schloss die Versammlung.

Steinhausen, den 18.03.01

B. Schubert
(1.Vorsitzender Bereich Pool)

Jan-Peter Nakaten
(Präsident BLVN)